



STADTGEMEINDE



KUNDMACHUNG

GZ: 004-11/1/2017-Ra/Pf
Bearbeiter: Johann Ranninger
Tel.: +43 (0)7289 6255-110
Fax: +43 (0)7289 6255-133
E-Mail: stadt@rohrbach-berg.ooe.gv.at
www.rohrbach-berg.at

Rohrbach-Berg, 30.03.2017

Gemäß § 94, Abs.6 in Verbindung mit § 29, Abs.6 der Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl.Nr.91/1990, i.d.F. der Gemeindeordnungsnovelle 2002, LGBl. Nr. 152/2001, wird hiemit kundgemacht, dass der Gemeinderat der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg in seiner Sitzung am **23.03.2017** folgende die Öffentlichkeit berührende Beschlüsse gefasst hat.

Im Sinne einer möglichst guten Information der Gemeindebürger sind auch Beschlüsse angeführt, die zwar die Öffentlichkeit im Sinne der gesetzlichen Bestimmung nicht berühren, die jedoch für einen Teil der Gemeindebevölkerung von besonderem Interesse sind:

Punkt 2:

Bericht des derzeitigen Standes des Projektes „Gesundheitsbefragung 60+“ der Gesunden Gemeinde durch Herrn Projektleiter DDr. Hans Popper

Zu diesem Tagesordnungspunkt hat Herr DDr. Hans Popper einen aktuellen Bericht im Zusammenhang mit der „Gesundheitsbefragung 60 plus“ zur Kenntnis gebracht. Ein Schwerpunkt dabei ist die Wissensvermittlung über gesunde Lebensmittel, sowie die damit im Zusammenhang stehende Bearbeitung und die Ernährung.

Punkt 3:

Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2016

Der Rechnungsabschluss 2016 konnte im ordentlichen Haushalt mit € 11,460.688,52 ausgeglichen erstellt werden. Der außerordentliche Haushalt weist bei Zuführungen in der Höhe von € 1,104.076,12 einen Abgang in der Höhe von € 695.247,34 auf. Diese Abgänge bestehen im Wesentlichen aus den laufenden Kanalbauvorhaben und aus der Sanierung und Erweiterung des Rathauses. Am Ende des Jahres 2016 besteht ein Schuldenstand in der Höhe von € 11,314.018,01, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von € 2.230,68 entspricht. Die Rücklagen errechnen sich auf insgesamt € 440.837,67.

Punkt 4:

Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2016 der VFI der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg & Co KG

Der ordentliche Haushalt der VFI ist mit € 183.056,07 ausgeglichen. Der außerordentliche Haushalt konnte mit einem Überschuss von € 133.077,59 abgeschlossen werden. In die VFI wurden verschiedene Gebäude der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg eingebracht, damit im Zuge von Baumaßnahmen ein Vorsteuerabzug gewährleistet werden konnte.

Punkt 5:

Nachwahlen in Ausschüsse

Infolge des Mandatsverzichtes von Herrn Siegfried Holinka hat die ÖVP-Gemeinderatsfraktion Frau Gertraud Scheiblberger in den Prüfungsausschuss und Herrn Mag. Leopold Preining, MBA, MAS in den Ausschuss für Badeangelegenheiten nachgewählt.

Punkt 6:

Beschlussfassung von Finanzierungsplänen

a) Umbau und Erweiterung des Rathauses

Für die Sanierung und Erweiterung des Rathauses wurde eine Erhöhung der Bedarfszuweisungsmittel um € 100.000,00 auf € 1.800.000,00 zugesprochen. Der entsprechende Finanzierungsplan wurde bewilligt.

b) Erneuerung des Bauhof-Fuhrparkes

Für die Erneuerung des Bauhof-Fuhrparkes wurde eine Bedarfszuweisung von € 30.000,00 gewährt. Dieser Finanzierung wurde ebenfalls vom Gemeinderat zugestimmt.

Punkt 7:

Stellungnahme zur Änderung des Schulsprengels der Neuen Mittelschule Rohrbach

Dem Antrag der Marktgemeinde Sarleinsbach auf Änderung des Schulsprengels der NMS Rohrbach (Ortschaften Sprinzenstein und Altenhofen) wurde keine Zustimmung erteilt.

Punkt 8:

Auftragsvergaben für den Umbau und die Erweiterung des Rathauses

Für die Sanierung und Erweiterung des Rathauses wurden folgende Aufträge vergeben:

a) Möbeltischler:

Firma Scheschy, 4120 Neufelden € 65.403,60

b) Bautischler (Türen):

Firma Scheschy, 4120 Neufelden € 33.540,71

c) <u>Büromöbel:</u>	
Firma Hali, 4070 Eferding	€ 101.284,04
d) <u>Glaser:</u>	
Firma Glas Haider, 4153 Peilstein	€ 29.347,38
e) <u>Maler:</u>	
Firma Malerei Reiter, 4160 Aigen-Schlägl	€ 35.694,66
f) <u>Schlosser:</u>	
Firma Großhaupt, 4150 Rohrbach-Berg	€ 14.481,00
g) <u>Bodenleger:</u>	
Firma Schweitzer, 4150 Rohrbach-Berg	€ 64.627,37
h) <u>Fliesenleger:</u>	
Firma Anreither, 4132 Lembach	€ 13.091,98
i) <u>Mobile Trennwände:</u>	
Firma Dorma Hüppe Austria GmbH, 4020 Linz	€ 13.620,72
j) <u>Archivregale:</u>	
Firma Forster GmbH, 3340 Waidhofen	€ 23.753,75

Punkt 9:

Übernahme einer Teilfläche aus dem Grundstück 652/1, KG Rohrbach (Am Binderhügel) in das öffentliche Gut

Von den Ehegatten Johann und Karin Oberaigner wird eine Fläche von 10 m² zum Preis von € 70,00 pro m² für eine Gehsteigerrichtung Am Binderhügel erworben.

Punkt 10:

Bericht bzw. Beschlüsse des Ausschusses für Badeangelegenheiten, Freibad und Hallenbad vom 14.02.2017

Die Eintrittsengelte für das Freibad werden derzeit nicht erhöht. Es sollen aber künftig weniger Tarife festgesetzt werden. Weiters ist im Freibad nach der Schlägerung der Fichtenhecke eine Zaunreparatur und die Rekultivierung eines Grundstücksteiles notwendig. Weiters wird durch die Firma Aquarena die notwendige Sanierung der Wasserrutsche durchgeführt.

Punkt 11:

Bericht bzw. Beschlüsse des Ausschusses für Verkehrsangelegenheiten vom 02.03.2017

a) Ergebnis des Gespräches mit dem Verkehrsplaner Dipl.-Ing. Koch

An das Büro für Verkehrsplanung in Gmunden DI Koch wurde der Auftrag zur Erstellung eines neuen Verkehrskonzeptes mit einem Betrag von € 42.000,00 erteilt.

b) Einrichtung einer Bushaldebucht bei der Krankenhauszufahrt

Entlang der Krankenhauszufahrt bzw. Hanriederstraße wird die Einrichtung einer Bushaldebucht erfolgen, wobei eine zeitliche Abstimmung mit dem Kinder-Reha-Projekt notwendig ist.

c) Kennzeichnung der Parkplätze bei der E-Ladestation am Stadtplatz

Die Parkplätze bei der E-Ladestation am Stadtplatz werden entsprechend gekennzeichnet.

Weiters berichtet der Obmann des Ausschusses über verschiedene Beratungen, die im Zuge der Erstellung des Verkehrskonzeptes eingearbeitet werden sollen.

Punkt 12:

Bericht bzw. Beschlüsse des Ausschusses für Kulturangelegenheiten, Veranstaltungen und Centro, Museum und Städtepartnerschaften vom 06.03.2017

Der Kulturpreis 2017 wird an Frau Christina Scherrer (gebürtig aus Pfarrkirchen i.M.) vergeben. Frau Scherrer ist eine junge, vielseitige und aufstrebende Künstlerin.

Weiters berichtet der Obmann vom geplanten Picknick im Park am 11.06.2017, von organisatorischen Maßnahmen für den Berger Kirtag im September, sowie von der geplanten Rathäuseröffnung am 22. Oktober 2017.

Punkt 13:

Bericht bzw. Beschlüsse des Ausschusses für Umweltangelegenheiten vom 07.03.2017

- a) Im Gemeindegebiet wurden nach durchgeführten Erhebungen Standplätze für weitere Abfallkörbe und Hundesackspender festgelegt. Der Gemeinderat hat der Aufstellung an den besagten Standorten zugestimmt.
- b) Im Bereich des Rohrbach-Ursprungs (in der Nähe des Poeschlteichs) wird eine entsprechende Granittafel angebracht. Weiters wird dieser Platz mit einer Infotafel und ortstypischen Pflanzen versehen.
- c) Bei künftigen öffentlichen Bauvorhaben werden Gitterrasenflächen und Schotterrasen gegenüber Asphaltierungen im Bereich von Parkflächen bevorzugt.

Weiters wurde noch über die Sauerstoffarmut im Poeschlteich, über die Flurreinigungsaktionen 2017 und 2018, sowie über laufende Projekte (Sanierung Biotop *sinnenreich*, Spazierweg entlang des Lanzerstorfer Baches, Infotafeln entlang von Spazierwegen und im Park der Villa *sinnenreich*) gesprochen.

Punkt 14:

Bericht bzw. Beschlüsse des Ausschusses für Bauangelegenheiten und Infrastruktur vom 09.03.2017

b) Einleitung der generellen Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes

Die Einleitung einer generellen Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes wurde vom Gemeinderat beschlossen.

c) Flächenwidmungsplanänderung + Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes im Bereich der Liegenschaft Sexling 18 (Fam. Kneidinger)

Dem Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes der Familie Kneidinger, Sexling, wurde entsprochen.

d) Flächenwidmungsplanänderung + Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes im Bereich der Liegenschaft Hundbrenning 1 (Fam. Lehner)

Dem Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Liegenschaft Hundbrenning 1 wurde negativ beurteilt.

e) Bebauungsplanänderung im Bereich der Liegenschaft Harrauer Straße 42 (Fam. Grill)

Der Änderung des Bebauungsplanes im Bereich der Liegenschaft Harrauer Straße 42 (Familie Grill) wurde zugestimmt.

f) Bebauungsplanänderung 07/ 1 / 08 im Bereich der Liegenschaft Berggasse 7 (Sonnleitner)

Ebenso konnte die Bebauungsplanänderung im Bereich der Liegenschaft Berggasse 7 (Sonnleitner) bewilligt werden.

g) Bebauungsplanänderung im Bereich der Liegenschaft Stadtplatz 21 (Leitner-Wirt)

Die Bebauungsplanänderung für die Liegenschaft Stadtplatz 21 (Leitner-Wirt) wurde dem Gemeinderat vorgestellt und es ist dieser Bebauung vom Gemeinderat zugestimmt worden.

h) Bebauungsplanänderung 07/ 1 / 09 im Bereich der Liegenschaften Hanriederstraße 6, 8, 10 und 12

Für die Liegenschaften Hanriederstraße 6, 8, 10 und 12 gibt es einen Änderungsantrag, der nach eingehender Vorstellung des Projektes die Zustimmung des Gemeinderates gefunden hat.

Punkt 15:

Bericht bzw. Beschlüsse des Ausschusses zur Stadt- und Ortsentwicklung, Tourismus, Gewerbe und Wirtschaft, Stadtmarketing und Ortsverschönerung vom 14.03.2017

Der Ausschussobmann Vzbgm. KommR Stallinger berichtet dahingehend, dass die Inhalte der letzten Ausschusssitzung in zwei Abschnitte eingeteilt werden können.

Im Punkt 1 geht es um die Standortentwicklung und da wiederum vor allem um die Breitbandinitiative. Für die Weiterführung dieser Standortentwicklung und die Erstellung eines Zukunftskonzeptes sind finanzielle Voraussetzungen zu schaffen. Der Gemeinderat stimmt daher in Form eines Grundsatzbeschlusses zu, für Standortentwicklungsmaßnahmen Budgetansätze im Nachtragsvoranschlag 2017 vorzusehen.

Unter Punkt 2 – Ortsverschönerung – berichtet Vzbgm. KommR Stallinger über die geplante Blumenschmuckaktion, die Diskussionen bzgl. Bäume am Stadtplatz, sowie über die Regelungen im Zusammenhang mit Transparenten, Großplakatständern und Geschäftsparkplätzen.

Punkt 16:

Gewährung einer Beihilfe an den Verein „Kultur im Mittelpunkt“ (KIM)

Dem Verein „Kultur im Mittelpunkt“ wird für das Jahr 2017 eine Beihilfe von € 7.500,00 gewährt.



Der Bürgermeister:

A. Lindorfer

(Andreas Lindorfer)

Angeschlagen am: **30. MRZ. 2017**
Abgenommen am: